

Deutsche Telekom – Nach unten ist noch Platz



Autor: Marko Strehk, Technischer Analyst und Trader bei GodmodeTrader.de

Rückblick: Bei Deutsche Telekom ging es im vergangenen Jahr auf hohem Niveau seitwärts voran. Die Aktien scheiterten dabei mehrfach im Bereich einer bei 17,26-17,63 Euro liegenden Widerstandszone, konnten aber den Unterstützungsbereich bei 13,88 Euro halten. Zuletzt wurde es dann enger oberhalb der 14,74 Euro, bevor unterhalb der 16,23 Euro eine bullische Formationslage ausgebildet werden konnte. Der Ausbruch nach oben erfolgt kurz vor dem Dividendenabschlag, sodass sich dieser technisch als Fehlsignal dargestellt hat.



Deutsche Telekom AG
Börse: Xetra in Euro / Kursstand: 14,36 Euro
Kursverlauf seit 26.06.2015 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)

Chart erstellt mit Guidants www.guidants.com

Daraufhin fielen die Notierungen nun aus dem längerfristigen Aufwärtstrend auch nachhaltig heraus.

Charttechnischer Ausblick: Der Kursverlauf hat mit dem Rücklauf an die 14,74 Euro das Verkaufssignal der Vorwochen zuletzt noch einmal bestätigt, was weitere Abgaben nach sich ziehen kann. Platz wäre nun bis in den Bereich der 12,92 Euro gegeben. Eine kleine Stabilisierung im Einzugsbereich der Unterstützung bei 13,88 Euro ist natürlich noch möglich. Um das Chartbild aufzuhellen, müsste es aber über 15,00 Euro hinausgehen. Auch dann wäre der gebrochene Aufwärtstrend als wichtiger Widerstand bei 15,40 Euro nicht weit entfernt.

Werbung

Sportlich anlegen www.gs.de/sportlich



Dt. Telekom mit Platz nach unten: Puts mit 78%-Chance

Seitdem die Deutsche Telekom-Aktie nach ihrem Fall durch die Marke von 14,74 Euro ein Verkaufssignal generiert hatte, ist für den Aktienkurs - laut Chartanalyse von www.godmodetrader.de – nach wie vor Platz nach unten vorhanden. Wenn die Aktie die bei 13,88 Euro liegende Unterstützung unterschreitet, dann eröffnet sich Abwärtspotenzial auf bis zu 12,92 Euro.

Aus Sicht der Charttechniker wird sich die Situation für Deutsche Telekom-Bullen erst oberhalb von 15 Euro verbessern. Wer beim aktuellen Aktienkurs von 14,36 Euro mit einem neuerlichen Rücksetzer der Aktie auf 13,88 Euro rechnet, könnte versuchen, diese Marktmeinung mit Short-Hebelprodukten zu optimieren.

Put-Optionsschein mit Strike bei 14,20 Euro

Der mit dem Delta von -0,43 (noch) aus dem Geld liegende Goldman Sachs-Put-Optionsschein auf die Deutsche Telekom-Aktie mit Basispreis bei 14,20 Euro, Bewertungstag 19.8.16, BV 1, ISIN: [DE000GL8NFK2](#), wurde beim Deutsche Telekom-Aktienkurs von 14,36 Euro mit 0,58 – 0,60 Euro gehandelt.

Wenn der Kurs der Deutsche Telekom-Aktie innerhalb der nächsten zwei Wochen auf die bei 13,88 Euro liegende Unterstützung nachgibt, dann wird sich der handelbare Preis des Verkaufsoptionsscheines bei etwa 0,86 Euro (+43 Prozent) befinden.

Open End Turbo-Put mit Basispreis und KO-Marke bei 14,795 Euro

Für risikobereite Anleger, die von keiner nachhaltigen Korrektur des Kurses der Deutsche Telekom-Aktie ausgehen und der Einschätzung, dass die Aktie in nächster Zukunft auf 13,88 Euro nachgeben wird, könnte der HVB-Open End Turbo-Put auf die Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 14,794568 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HU496A8](#) interessant sein.

Beim Aktienkurs von 14,36 Euro wurde der Turbo-Put mit 0,50 - 0,51 Euro taxiert. Bei einem Kursrückgang der T-Aktie auf 13,88 Euro wird der Turbo-Put einen inneren Wert in Höhe von 0,91 Euro (+78 Prozent) aufbauen.

Werbung

Faktor-Zertifikate

Jetzt die volatile Kursbewegung europäischer Banken handeln.

Neu: Faktor-Zertifikate auf den Euro Stoxx Banks Index von Vontobel

Mit nur einer Transaktion gehebelt am europäischen Bankensektor partizipieren.

Der Hebel wirkt in beide Richtungen, also auch, wenn sich die Kursentwicklung entgegen der Markterwartung entwickeln sollte. In diesem Fall sind Verluste bis hin zum Totalverlust möglich. Um ausführliche Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken, zu erhalten, sollten potentielle Anleger den Basisprospekt lesen, der neben den Endgültigen Angebotsbedingungen und etwaigen Nachträgen zu dem Basisprospekt auf der Internetseite www.vontobel-zertifikate.de veröffentlicht ist und beim Emittenten, Vontobel Financial Products GmbH, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird.

STOXX® Indizes sind durch Immaterialgüterrechte geschützt. STOXX Ltd. tätigt keine Empfehlungen, Ausgaben, Vermarktung oder Werbung betreffend Finanzprodukte, die auf den STOXX® Indizes basieren und übernimmt keine Haftung für solche Finanzprodukte.

Bank Vontobel Europe AG, Bockenheimer Landstraße 24, 60323 Frankfurt am Main, Telefon +49 (0)69 69 59 96 200

Leistung schafft Vertrauen.



Andere sehen das mit den Spreads nicht so eng. Wir schon.

Dank Best-Price-Prinzip gewährleisten wir besonders günstige An- und Verkaufspreise in allen Wertpapierklassen.

www.boerse-stuttgart.de | Kostenfreie Hotline: 0800 226 88 53

Platin am Kreuzwiderstand: 35%-Chance bei Kurssprung auf 1.020\$

Laut einer im BNP-Newsletter „daily Edelmetall“ nähert sich der Platinpreis nun einer entscheidenden charttechnischen Schlüsselmarke an. Hier die kurze Analyse:

„Rückblick: Platin orientierte sich zuletzt gut an den technischen Schlüsselmarken. Zunächst prallte das Edelmetall am EMA50 ab, fiel bis zum Zwischentief bei 950 USD und verteidigte diesen Support erneut. Seit Freitag geht es wieder deutlich bergauf. In Kürze könnte Platin einen wichtigen Kreuzwiderstand attackieren.“

Ausblick: Dieser befindet sich bei 1.003 USD und leitet sich aus dem Abwärtstrend seit Mai und einer Horizontalen ab. Steigt Platin über diese Schlüsselmarke, bildet das Junizwischenhoch bei 1.020 USD das nächste Ziel. Eine zweite Erholungswelle sollte zumindest diese Marke erreichen. Über 1.020 USD wäre Luft bis zur bearishen Ausbruchsmarke aus dem Monat Mai bei 1.037 USD vorhanden. Über 950 USD haben die Käufer Chancen auf die skizzierte Ausbruchsbewegung. Darunter sind auch deutlichere Abgaben möglich.“

Wenn der Platinpreis den Kreuzwiderstand bei 1.003 USD überwinden kann, um danach rasch auf 1.020 USD zuzulegen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge ermöglichen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 942,4896 USD

Der BNP-Open End Turbo-Call auf den Platinpreis mit Basispreis und KO-Marke bei 942,4896 USD, BV 0,01, ISIN: [DE000PB48911](#), wurde beim Platinpreis von 982 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,107 USD mit 0,39 – 0,41 Euro gehandelt.

Wenn der Preis für eine Feinunze Platin in naher Zukunft nach der Überwindung des bei 1.003 USD liegenden Kreuzwiderstandes auf 1.020 USD ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,70 Euro (+70 Prozent) befinden.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 905,94 USD

Wer lieber einem Turbo-Call mit höherem Sicherheitspuffer den Vorzug geben möchte, könnte einen Blick auf den ING-Open Rnd Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 905,94 USD, BV 0,01. ISIN: [DE000NG2BBE0](#), werfen, der unter den geschilderten Marktbedingungen mit 0,75 – 0,77 Euro taxiert wurde.

Legt der Platinpreis innerhalb des nächsten Monats auf 1.020 USD zu, dann wird der handelbare Preis des Turbo-Calls bei etwa 1,00 Euro (+29,87 Prozent) liegen.

Werbung

HVB onemarkets behält den Markt im Blick und bietet Ihnen mit Intraday-Emissionen tagesaktuelle Produkte.



ANZEIGE

Jetzt mehr erfahren >

HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	ING Diba
Emittent:	ING Markets
Produkte:	Knock-out Zertifikate
Sonstiges:	Freebuy Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.ing-diba.de

Onlinebroker:	DAB bank
Emittent:	BNP Paribas
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 01.07.2016
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.dab-bank.de

Onlinebroker:	sbroker
Emittent:	Commerzbank
Produkte:	Inline Optionsscheine
Zeitraum:	bis 30.06.2016
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.sbroker.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung



'EBELPRODUKTE? DIE 'ABEN WIR AUCH!

 SOCIÉTÉ
GÉNÉRALE

www.sg-zertifikate.de/hebelprodukte

Stand: 27.06.2016. Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittlung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlustrisiko des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!